RS OGH 1951/5/23 3Ob251/51, 1Ob722/78 (1Ob723/78), 8Ob518/87, 7Ob525/90 (7Ob526/90), 7Ob688/90, 1Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.05.1951

Norm

EGZPO ArtXLII IB

Rechtssatz

Der Begriff "Verheimlichung" erfordert kein deliktisches Verhalten. Es genügt jedes Verhalten, durch das Vermögensstücke aus der Kontrolle des Eigentümers kommen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 251/51
Entscheidungstext OGH 23.05.1951 3 Ob 251/51
Veröff: SZ 24/14
- 1 Ob 722/78
Entscheidungstext OGH 06.12.1978 1 Ob 722/78
- 8 Ob 518/87
Entscheidungstext OGH 12.02.1987 8 Ob 518/87
Beisatz: Die Verheimlichung der Verschweigung muß aber absichtlich erfolgt sein. (T1)
Veröff: EFSlg XXIV/7
- 7 Ob 525/90
Entscheidungstext OGH 22.02.1990 7 Ob 525/90
Beis wie T1; Veröff: SZ 63/30 = NZ 1992,71
- 7 Ob 688/90
Entscheidungstext OGH 31.01.1991 7 Ob 688/90
- 1 Ob 152/98d
Entscheidungstext OGH 28.07.1998 1 Ob 152/98d
Beis wie T1; Beisatz: Mag dies auch im Bewußtsein eines bestehenden oder vermeintlichen Rechts geschehen sein. (T2)
- 6 Ob 307/98k
Entscheidungstext OGH 28.01.1999 6 Ob 307/98k
Beis wie T1

- 7 Ob 269/02p
Entscheidungstext OGH 15.01.2003 7 Ob 269/02p
Auch; nur: Der Begriff "Verheimlichung" erfordert kein deliktisches Verhalten. (T3)
Beis wie T1
- 7 Ob 147/06b
Entscheidungstext OGH 29.11.2006 7 Ob 147/06b
Auch
- 3 Ob 47/11z
Entscheidungstext OGH 11.05.2011 3 Ob 47/11z
Auch; nur T3
- 9 Ob 39/11t
Entscheidungstext OGH 21.12.2011 9 Ob 39/11t
- 8 Ob 55/13s
Entscheidungstext OGH 28.10.2013 8 Ob 55/13s
Veröff: SZ 2013/102

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0034879

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.02.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at